J. W. Truesdell & Co.

Sie kennen mir doch? Ick bin een jeriebener Berliner Junge un heeße Nunne, un dat ick mir nich über'n Löffel barbieren lassen, dat weeß Sie jedes Kind. Darum können Sie sick ooch druf verlassen, dat Truesdell & Co. die besten und billigsten Waaren haben. Dort finden Se „Herz wat bejehrste, Mund wat magste!

Per Exempel:

Alle Arten Groceries,

eingekannte Früchte, Jellies, Obst und Gemüse und Fancy Groceries, wie man sie nur in den besten und größten Geschäften zu suchen gewöhnt ist.

J. W. Truesdell & Co. haben das gesammte Waarenlager von Boyd & Son aufgekauft und mit dem ihrigen vereinigt. Sie fordern jede Concurrenz in die Schranken und bitten um freundliche Besichtigung ihres in St. Cloud und weitester Umgegend einzigen Lagers in

Boyd's altem Store. **J. W. Truesdell und Co.**

Rothhäuten nicht gefallen lassen, und so stellte man „Sitting Bull" zwischen die Wahl, entweder zu widerrufen oder sich in's Loch (Guard house) stecken zu lassen. Die Sitzende widerrief, und Senator Logan gab ihm darauf noch einen gehörigen Rüffel. („Volksztg.")

§ Die „Mitchell Mail" berichtet, daß in Miller ein Mann Namens Dwiggins lebt, welcher noch kleiner ist, als der berühmte „Tomb Thumb". Der Mann soll nämlich nur 3 Fuß 4 Zoll hoch sein und 80 Pfd. wiegen. Er hat eine Schwester, die ebenso groß ist als er selbst.

Wisconsin.

— In Rat Portage brannte die Sägemühle der „Rainy Lake Lumber Company" nieder. Der Gesammtschaden wird auf eine halbe Million geschätzt. Man vermuthet Brandstiftung.

— Lucias Fairchild in Madison hat aus Spanien ein großes Gepäck von Manuscripten erhalten, welche sich auf die frühe Geschichte Amerikas beziehen und dieselben der Geschichtsforschenden Gesellschaft übergeben.

— Col. James H. Howe von Kenosha befindet sich in Madison, zum Material für eine Biographie seines verstorbenen Onkels, des Generalpostmeisters Timothy O. Howe, zu sammeln.

— Nahe Ashland wüthete kürzlich ein Waldbrand und die Stadt wurde nur mit Noth gerettet. Ueber 500 Mann waren beschäftigt, das Waldfeuer von der Stadt abzuhalten. Alle Geschäfte waren geschlossen und große Aufregung herrschte überall. Die Arbeiter aus den Sägemühlen wurden auf Extrazügen zu Hilfe herbeigeholt und der um 9 Uhr Abends eintretende Regen half, dem Brande ein Ende zu machen.

— In Milwaukee brannte der Maschinen-Schuppen der Lake Shore und Western Eisenbahn ab. Vier Lokomotiven sind unbrauchbar gemacht. Verlust $50,000; Versicherung $20,000.

— In Marshfield wurden in der vorigen Woche viele Häuser ihrer Dächer durch den Sturm beraubt. Bei Mannville wurden vier Frachtwagen vom Geleise geweht. In Milladore in Wood County schlug ein Tornado ein, blies zwanzig Häuser um, tödtete eine Frau Grier und eine unbekannte deutsche Frau nebst Kind. Mehrere Personen wurden verletzt, und viel Vieh getödtet.

— Auf der W. W. Wilde'schen Farm bei Beloit erschoß ein sechsjähriger Knabe sein kleines Schwesterchen mit einer Büchse, die ihm sein erwachsener Bruder unvorsichtiger Weise zum Halten gegeben hatte.

Stadtrathsverhandlungen.

Reguläre Sitzung am 25. Aug. 1883.

Anwesend waren die Stadträthe Brick, Cooper, Coates, Dueber, Griebler, Hennemann, McConnell, Reinhard und Wright. Da Präsident wegen Unpäßlichkeit fehlte, führte Vice-Präsident Reinhard den Vorsitz.

Auf Antrag Coates wurde der „Liquor Bond" des Owen Dugan gutgeheißen und Ausfertigung einer Lizens angeordnet; auf Antrag desselben Stadtraths ward der „Liquor Bond" der Firma Beaudrau Bros. an das zuständige Committee verwiesen.

Die monatlichen Berichte der Polizeirichter, des Stadtschatzmeisters und des Stadtschreibers wurden dem Finanzausschuß überwiesen. Die monatlichen Gehaltszahlungen im Betrage von $282.50 und $39.00 für Armenunterstützung wurden bewilligt.

Der Straßen-Commissär berichtete, daß er von J. E. Hayward für „Sewer Connection" $97.87 collectirt und an den Schatzmeister abgeliefert habe. Cooper und Voßberg zahlten für Seitenwege am 8. Straßen-„Culvert" resp. $27.50 und $45.00.

Der Bericht der Ingenieure Pike & Sturtevant, wonach sich die Kosten des Sewer auf $2137.56, abzüglich $308.19, wofür Werkzeug und Material vorhanden, beziffern, wurde an den „Sewer"-Ausschluß verwiesen.

Auf Antrag Coates wurden den Doctoren Gilman & Beebe für Behandlung des Heimsath $195.00 zuerkannt.

Das Committee für Straßen und Alleys empfahl die Bewilligung folgender Rechnungen: Pike & Sturtevant $16.00; und Clarke & McClure $508.05 (Bauholz); bewilligt und angewiesen.

Das Committee für Straßen und Alleys berichtete die Petition bezw. der Erleuchtung der 8. Straße ohne Empfehlung an den Stadtrath zurück; bis zur nächsten Sitzung auf Antrag Coates zurückgelegt.

Eine Rechnung des S. Schaefer im Betrage von $63.00 für Erbauung einer neuen Brücke in der unteren Stadt (nahe Raymond & Owen's abgebrannter Fabrik) wurde auf Antrag Coates an das Committee für Straßen und Alleys zurückverwiesen.

Auf Antrag McConnell wurden F. Lorinser für Arbeit am „Sewer" $808.63 und für Straßenarbeit $400.93 bewilligt und angewiesen.

Deßgleichen wurden die nachstehenden Rechnungen bewilligt und angewiesen: A. Montgomery, Gehalt als städtischer Assessor $175.00; L. A. Evans, Richtergebühren $43.20; N. F. Barnes, Richtergebühren, $6.25.

Der Sanitäts-Ausschuß berichtete, daß er das Mitchell'sche Gebäude zu $14.00 pro Monat zur Unterbringung des mit der Diphteritis behafteten Stadtarmen Wm. Barnard gemiethet und Lamb als dessen Wärter für $3.00 pro Tag angestellt habe. Angenommen. (Besagter Barnard starb am Montag Morgen.)

Nachstehende Rechnungen wurden an die zuständigen Ausschüsse verwiesen:

Pike & Sturtevant, für Dienste als Ingenieure und Beaufsichtiger beim Bau des „Sewer", $241.50. P. F. & Wm. Powell, Verschiedenes für den „Sewer" $48.55; Rosenberger Mfg. Co. do. $9.01; Ira M. Noyes, do. $46.90; A. Anderson & Sons do. $32.35; H. Heß, Backsteine für den „Sewer" $54.00; Henry Beaupere, Cement für den „Sewer", $51.05; Benson Bros., Oel und Anderes $30.85. Eine Rechnung der Rosenberger Mfg. Co., $5.76, für Verschiedenes wurde zurückgewiesen, damit sie beschworen werde; desgleichen eine Rechnung des Gustav Düber für Riemen, $1.60.

Nachstehende Rechnungen wurden bewilligt und angewiesen:

Griebler & Thielman für ½ Dutzd. Schaufeln $7.50; B. Reinhard, Schreibmaterial für den Stadtschreiber, $3.70.

Cooper beantragte eine Resolution behufs Erhebung von Steuern für:

Stadt-Revenuen.....	$12,000.00
Avenuenfond.....	1500.000
Kapitalabtragungen.....	1100.00
Brückenfond.....	1100.00
Interessen für Free Bridge Bonds.....	800.00
Interessen für Fundirungs-Bonds.....	$1700.00
Interessen für die St. P... & P. Wegerecht-Bonds.	1500.00
Bibliotheks-Fond.....	500.00
In Summa	$19,100.00

Einstimmig angenommen.

Auf Antrag Coates wurde der Stadtschreiber angewiesen, für die Mitglieder der Steuerausgleichungsbehörde (Stadtrath) die Diäten für 4 Tage anzuweisen.

Auf Antrag Cooper wurde das Committee für Wasserwerke angewiesen, das Kerr'sche Grundeigenthum für die zu errichtenden Wasserwerke anzukaufen.

Darauf Vertagung.

In einer gestern Abend abgehaltenen Extrasitzung des Stadtraths wurden dem Nathan Lamb für Pflege des an der Diphtheria gestorbenen Stadtarmen Wm. Bernard $67.50 bewilligt.

Darauf gelangte die Gas-Ordinanz zur Berathung und wurde, nachdem das Monopol von 20 auf 15 Jahre herabgesetzt worden, angenommen. Reinhard und McConnell stimmten gegen die Ordinanz.

Den Bestimmungen dieser Ordinanz zufolge soll die Gas-Compagnie binnen 60 Tagen, vom Datum der Ordinanz an gerechnet, mit den Arbeiten beginnen und die Werke binnen einem Jahre vollenden.

Auch wurde das Committee für Wasserwerke beauftragt, das Kerr'sche Grundstück, welches 88 Fuß in der Front mißt, für $400 anzukaufen, wenn dafür ein klarer und garantirter Besitztitel gegeben werden kann.

Grundeigenthums-Uebertragungen in Stearns County.

(Für den „Nordstern" berichtet von Herrn Registrar John Rapp.)

William Bessenius und Gattin an Jane Stabler für L 9 B 54 zu St Cloud-$300.

Walter Mann und Gattin an George C. Power für w ½ ne ¼ & W ½ se ¼ S 20 T 125 R 35 W-$1000.

Emma S Judkins und Gatte an C E Gill für e ½ Lots 7 & 8 B 3 im Town Sauk Centre-$1000.

George H Fish an James L Robbins für S 66 Fuß von L 4 B 1 in Merry & Dennis Add zu Sauk Centre-$175.

Andrew Anderson und An. an Samuel P Howard für Lots 2 & 3 B 71 in A. A. Brown's Add zu St Cloud-$260.

John M McAffer und Gattin an Dee St Paul M & M RR Co für L 9 B 16 L 4 B 17 & L 12 B 18 L 6 B 25 L 4 B 27 & L 1 B26 in Stearns Add zu St Cloud-$203.

North Star Lodge No 23 an Melvin O Warde für Lot 239 im North Star Friedhof-$21

North Star Lodge No 23 an Fred Bates für Lot 542 im North Star Friedhof-$21.

North Star Lodge No 23 an Jessie Hines für Lot 503 im North Star Friedhof-$21.

North Star Lodge No 23 an Charles H Mitchell für L 211 im North Star Friedhof-$21.

Loren W Collins und Gattin an Josiah C West für Lots 25 & 26 B 2 in Collins Add zu St Cloud-$100.

William Becker und Gattin an Nehemiah P Clarke für nw ¼ se ¼ S 21 T 126 R 30W-$240.

Andrew J Smith und Gattin an Joseph Maley für L 8 B 19 zu Sauk Centre-$500.

Nels Bearson und Gattin an Embrick E Knudson für e ½ ne ¼ S 22 & w ½ nw ¼ S 23 T 124 R 35 W-$1100.

John Hoeschen und Gattin an Henry Roenter für se ¼ se ¼ S 23 T 126 R 32 W-$160.

John Hoeschen und Gattin an John Warneke für nw ¼ se ¼ & ne ¼ sw ¼ S25 T 126 R 32 W-$400.

John Hoeschen und Gattin an Melchior Wensmann für nw ¼ sw ¼ S 13 T 126 R 32 W-$200.

John Hoeschen und Gattin an Bernard Toenies für se ¼ sw ¼ S 14 T 126 R 32W-$120.

John Hoeschen und Gattin an John Ruenter für sw ¼ ne ¼ S 13 T 126 R 23 W-$180.

Calvin F How und Gattin an Calla W How für sw ¼ S 26 T 123 R 34 W-$1000.

Andrew Kraemer

wird am 1. September das

COMMERCIAL HOTEL

wieder übernehmen und unter dessen früherem Namen

Trier'scher Hof

fortführen. Guter Tisch, saubere Betten, mäßige Preise und freundliche Bedienung werden nach wie vor seine leitenden Geschäftsgrundsätze sein. Um geneigten Zuspruch bittet

Andrew Kraemer.

St Cloud, den 29. Aug. 1883. 36.

ROYAL BAKING POWDER

Absolutely Pure.

Dieses Pulver verändert sich nie. Ein Muster von Reinheit, Stärke und Zuträglichkeit. Oekonomischer als die gewöhnlichen Arten. Es kann nicht den geringgradigen, im Gewicht knappen, alaun- oderphosphorhaltigen Pulvern an die Seite gestellt werden. Nur in Kannen zu haben. Royal Baking Powder Co., 106 Wall-Straße, New York, N. Y.

S. J. REAVES,

CITY BAKERY

— an —

Washington Ave., - St. Cloud.

Frisches Brod stets vorräthig; wie auch Pies, Kuchen, Fancy canned goods und Obst jeder Art.

Picnic- und Hochzeitskuchen eine Specialität.

Waaren werden nach jedem Theile der Stadt geliefert. 36-1

Zu verkaufen.

Ein anderhalbstöckiges Haus und eine Lot an Frontstreet in Perham, im besten Geschäftstheile der Stadt, mit Brunnen und Stallung, ist unter der Hand zu verkaufen. Es eignet sich für einen Store oder einen Saloon, ist durchweg „geplastert" und es haften keine Schulden darauf. Es wird nur ein Theil baar verlangt. Auch ist der Besitzer willens, eine vollständige Saloon-Einrichtung billig abzulassen. Ueber die Preis- und Kaufbedingungen erhält man Aufschluß in der „Nordstern"-Office. 22

St. Paul Haus!

Fort-Straße, neben der Stadt

Chas. Faber, Eigenthümer.

St. Paul, - - Minn.

Dieses Hotel ist auf's Beste eingerichtet, und bietet Raum für 80 Personen. Für gute Speisen und freundliche Bedienung ist Sorge getragen. Das beste Bier und gute Liquöre, sowie die feinsten Cigarren an Hand. Gute Stallung beim Hause.

STATE OF MINNESOTA } ss.
County of Stearns. } In Probate Court.
SPECIAL TERM, August 11th 1883.

In the Matter of the Estate of Peter Mug, deceased.

On reading and filing the petition of Catharina Mug, executrix of the estate of Peter Mug deceased, representing among other things, that she has fully administered said estate, and praying that a time and place be fixed for examening and allowing his account of her administration, and for the assignment of the residue of said estate to heirs,

It is ordered, that said account be examined, and petition heard, by the Judge of this Court, on Thursday the 13th day of Sept. A. D, 1883, at 10 o'clock A. M. at the Probate Office in said County.

And it is further ordered, that public notice of the time and place of said hearing be given to all persons interested, by publication of these orders for three weeks successively previous to said day of hearing, in "Der Nordstern" a newspaper printed and published at St. Cloud in said county.

Dated at St. Cloud, the 11th day of August A. D. 1883.

By the Court, PETER BRICK,
34-3 Judge of Probate.

Stearns County

Landwirthschaftliche Ausstellung!

(Agricultural Fair)

auf den „Fair Grounds" nahe St. Cloud,

— am —

26. und 27. September 1883.

Liberale Prämien

werden für die besten Exemplare von Vieh aller Art, Farmproducten und Maschinen etc. ausgesetzt werden. Für gute Unterstände für Vieh auf dem Ausstellungsplatze ist Sorge getragen, und wir laden die Bewohner unserer Nachbar-Counties, welche in jeder Beziehung unseren Farmern in Stearns gleichgestellt werden sollen, zu reger Betheiligung freundlichst ein.

Um weitere Information wende man sich an John P. Hammerel, Secretär.
St Cloud Minn, 36

Deutsches Gasthaus

„Zum goldenen Stern"

— von —

John P. Müller,

Ecke St. Germain- und Statestraße, der kath. Kirche gegenüber,

St. Cloud, - - Minn

Meinen Freunden, sowie dem Publikum im Allgemeinen zur gefälligen Nachricht, daß ich an hiesigem Platze ein Gast- und Kosthaus eröffnet habe. Preise billig. Bedienung reell und zuvorkommend. 31-1

Neues

Möbelgeschäft

— von —

HERMANN STECKLING

an der St. Germain Str. neben Frau Weber's Steingebäude. Auch werden dort Melodion reparirt und gestimmt. Preise so niedrig als irgendwo. Sprecht vor!

Hermann Steckling.
St. Cloud, Minn

Farmarbeit gesucht.

Ein kräftiger verheiratheter deutscher Farmarbeiter wünscht für sich, seine Frau und drei bereits arbeitsfähige Kinder ein Unterkommen auf einer Farm. Im Nothfalle würde der Mann auch ohne seine Familie eine Stelle als Farmarbeiter annehmen. Arbeitgeber wollen sich wenden an die Redaction des „Nordstern". 35-4

Wichtig für Raucher!

Die beste Cigarre im Markt:

'The Pride of St. Cloud'

ist stets vorräthig bei:

Math. Weirens, Fritz Schultz,
Jos. Edelbrock, Peter Munzinger,
John Schmidt, Bertus Mueller,
Julius Dominik, Monarch Restaurant,
Phil. Waldorf, Fandel & Nugent,
Henry Puff und bei allen übrigen Schankwirthen, Hoteliers, Groceristen etc. und kann in Partieen bezogen werden durch

A. C. Brandt's

rühmlichst bekannte Cigarrenfabrik zu St. Cloud.

Auch andere Sorten sind stets an Hand oder werden auf Bestellung prompt geliefert.

8-1j A. C. Brandt

STATE OF MINNESOTA, } ss.
County of Stearns, } In Probate Court.
Special Term, August 17th 1883.

In the matter of the estate of John Engelbert Mockenhaupt deceased.

On reading and filing the petition of F. August Mockenhaupt executor of the estate of John Engelbert Mockenhaupt deceased, representing among other things, that he has fully administered said estate, and praying that a time and place be fixed for examining and allowing his account of his administration, and for the assignment of the residue of said estate to heirs;

It is Ordered, that said account be examined and petition heard by the Judge of this Court on the 8th day of September A.D. 1883 at 10 o'clock A. M. at the probate office in said County.

And it is further ordered, that notice thereof be given to all persons interested, by publishing a copy of this order for three successive weeks prior to said day of hearing, in "Der Nordstern" a weekly newspaper printed and published at St. Cloud in said County.

Dated at St. Cloud, the 17th day of September A. D. 1883.

By the Court, PETER BRICK,
Judge of Probate
35-3 of Stearns county, Minnesota.

CHAS. GOLLER, M. D.

Deutscher Arzt.

Office in Neumeiers Gebäude, neben G. Lieser's Residenz.

St. Cloud, Minn.

DRY GOODS! DRY GOODS!

— bei —

FANDEL & NUGENT,

(Früher M. Majerus.)

Unser Ellenwaarenlager ist jetzt in jeder Hinsicht vollständig. In Hemdenstoffen, Hoserzeugen, Ginghams, Cambrics für Kleider, Sheetings, Muslinen, Handtüchern, Ducks und Denims, Kattunen zu 4, 5 und 6 Cents erhielten wir neue schöne Muster.

Auch sind wir vollständig versehen mit frischen Groceries und verkaufen so billig, wie der Billigste. Butter und Eier nehmen wir das ganze Jahr zum höchsten Marktpreise an.

Fandel & Nugent.

Candies, Candies, Candies,

vom gewöhnlichsten bis zum feinsten. Alle Sorten

Crackers! Crackers! Crackers!

Butter-, Zucker- und Honig-Cakes, Ginger-, Spice- und Fruit-Cakes, Lemon-Snaps, Pies, Pretzels, Ginger-Snaps 10 Cts. per Pfund. Aepfel, Zitronen und Orangen.

Täglich frisches Roggen- und Weißbrod, Bisquit, Rolls 2c. empfiehlt die

Union Backery & Confectionery.

Fancy Groceries Cigarren, Tabak, Pfeifen 2c. bei **Henry Puff.** -6 1

Waaren werden nach irgend einem Platze in der Stadt geliefert.